



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Die deutsche Revolution

Blum, Hans

Florenz [u.a.], 1897

Vorwort des Verfassers.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-64064](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-64064)

Vorwort des Verfassers.

Schon vor zwanzig Jahren, bei den Vorarbeiten zu der Biographie meines Vaters Robert Blum, die bei den Historikern Anton Springer, Karl Biedermann, Heinrich von Sybel, Heinrich von Treitschke, Maurenbrecher u. s. w. ebenso freundliche Anerkennung fand, wie bei den einstigen Mitkämpfern des Vaters Dr. Löwe-Galbe, Ludwig Bamberger, Ludwig Simon, Eduard Lasker u. s. w., faßte ich den Plan, die ganze deutsche Bewegung von 1848/49 später einmal darzustellen. Das nachstehende Werk enthält die Ausführung jenes Vorhabens. Zu demselben sind alle mir irgend zugänglichen Quellen benützt, namentlich alle Schriften jener Tage selbst, von welchem Standpunkt immer ihre Verfasser geschrieben haben mögen. Wenn ich dabei öfters, z. B. bei Darstellung der Berliner Märztage, den amtlichen Urkunden und ausgezeichneten militärischen Schriften, die ich der Güte meines verehrten Freundes, Oberstlieutenant a. D. Dr. Max Jähns in Berlin, danke, den Vorzug gab vor der Flut zeitgenössischer Parteischriften, so kann nur geschichtliche Unkenntnis das tadeln. Lösen diese militärischen Schriften doch an der Hand von amtlichen Urkunden selbst jene Zweifel über einzelne Vorgänge der Berliner Märztage, die noch in dem eben erschienenen nachgelassenen Werke Heinrich von Sybels „Vorträge und Abhandlungen“ (in der Abhandlung „Aus den Berliner Märztagen“ S. 236 flg.) teilweise noch festgehalten sind. Besonders zu danken habe ich meinem ehrwürdigen Freunde, dem jetzt 85-jährigen Nestor der Vorkämpfer für Deutschlands Einheit und Freiheit, Herrn Prof. Dr. Karl Biedermann in Leipzig, für so manche wertvolle Ratschläge, die er mir aus seinem reichen Wissen und Anteil an der nationalen und parlamentarischen Arbeit des Jahres 1848 beim Entstehen der zweiten Hälfte meines Werkes erteilte. Auch der Leitung der Großherzoglichen Universitätsbibliothek zu Heidelberg und des Altertumsvereins zu Mannheim spreche ich hierdurch für die Überlassung ihrer Schrift- und Bildwerke aus 1848/49 meinen verbindlichsten Dank nochmals aus.

Leipzig-Plagwitz, Ende Oktober 1897.

Dr. Hans Blum.